

Technisches Merkblatt

HAFTGRUND PR-100



Wasserbasierte 1-K Grundierung für saugende und nicht saugende mineralische Untergründe im Innen- und Außenbereich, speziell für Beschichtungen mit Bodensiegel TC-300. Auch als Haftvermittler für engobierte, seidenglanzende Dachziegel mit nachfolgender Beschichtung RELIUS ROOF ACRYL W und RELIUS ROOF ACRYL NANOTECH.

Art.-Nr. 271167

TECHNISCHE DATEN					
Dichte/ spez. Gewicht	1,04 g/cm ³				
VOC Gehalt:	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/i): 140g/l Dieses Produkt enthält max. 140 g/l.				
Festkörpergehalt	Volumen: 45,00%. Gewicht: 47,50%.				
Bindemittelbasis	Modifizierte, wasseremulgierte Epoxidharze				
Zusammensetzung nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel	Epoxidharz, Acrylatharz, Wasser, Glykolether, Additive 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methylisothiazolinon				
Verarbeitung	Streichen, Rollen, Spritzen				
Airless-Auftrag	<ul style="list-style-type: none"> • Düse: 0,017 – 0,021 inch • Druck: 150 bar Düse: 0,017 – 0,021 inch • Druck: 150 bar • Konsistenz: siehe Tabelle Standard Beschichtungssystem 				
Verarbeitungstemperatur	Nicht unter + 5°C verarbeiten (Luft- und Objekttemperatur) Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, starkem Wind, Nebel und hoher Luftfeuchtigkeit verarbeiten (>80%). Die frische Beschichtung muss während der Verarbeitung und bis zur vollständigen Durchtrocknung vor zu schnellem Wasserentzug, Frost und Regen geschützt werden. Taupunkt beachten.				
Verbrauch pro Anstrich	Bei einer empfohlenen Trockenschichtdicke von 95 µm auf planer Fläche <table border="0"> <tr> <td>theoretisch ca. 210 g/m²</td> <td>200 ml/m²</td> </tr> <tr> <td>entspricht ca. 5 m²/kg</td> <td>5 m²/l</td> </tr> </table> Richtwerte, für die keine Verbindlichkeit übernommen werden kann, da jede Oberfläche andere Eigenschaften aufweist, die den Verbrauch beeinflussen. Für die exakte Kalkulation Verbrauchsmengen durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.	theoretisch ca. 210 g/m ²	200 ml/m ²	entspricht ca. 5 m ² /kg	5 m ² /l
theoretisch ca. 210 g/m ²	200 ml/m ²				
entspricht ca. 5 m ² /kg	5 m ² /l				
Überarbeitungszeiten (20°C/ 50% rel. Luftfeuchtigkeit)	Begehbar nach: ca. 3 Stunden Überarbeitbar nach: ca. 3-24 Stunden. Die Grundierung erhärtet physikalisch durch Wasserverdunstung. Bei kühler Witterung und dauerhaft oder wiederkehrender hoher Luftfeuchtigkeit sind längere Trockenzeiten zu berücksichtigen. Auch die bereits erhärtete Grundierung kann durch Feuchtigkeitseinwirkung erweichen.				
Verdünnung	Wasser				
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.				
Farbtöne	Gelblich-transparent				
Abtönung	Nur im Originalton verarbeiten.				
Packungsgrößen	0,750l, 2,5l, 10l				
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> • Trocken, kühl, jedoch frostfrei • Im original verschlossenen Gebinde • Ca. 12 Monate lagerstabil. • Die max. Lagertemperatur von 25°C sollte nicht überschritten werden. • Angebrochene Gebinde gut verschlossen halten und bald verarbeiten. 				
Gefahrenkennzeichnung	Siehe gültiges Sicherheitsdatenblatt				

Untergrund und Anstrichaufbau:

Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen (siehe VOB, Teil C, DIN 18363, insbesondere 3.1.1). Des Weiteren bitte auch die gültigen technischen Merkblätter des Bundesausschusses für Farbe und Sachwertschutz (=BFS), 60327 Frankfurt, berücksichtigen.

Untergründe:

Haftgrundierung für

- saugende Beton- und Estrichunterlagen
- nicht saugenden Beton- und Estrichunterlagen
- Spezialgrundierung für seidenglänzende engobierte Dachziegel

Vorbehandlung der Oberfläche:

Die Vorbehandlung der Oberfläche ist ein entscheidender Faktor für die Haltbarkeit jedes Beschichtungssystems. Die Oberfläche muss sauber, trocken, fett- und ölfrei sein. Verschmutzungen, Zementschlämme, Altanstriche und sonstige Rückstände sind durch geeignete Strahlverfahren zu entfernen.

Standard-Beschichtungssysteme:

Der Beschichtungsaufbau richtet sich nach der Beschaffenheit der Oberfläche und der Beanspruchung.

Vorhandener Untergrund	Mischungsverhältnis	Materialauftrag
Stark saugend	1:2 mit Wasser verdünnt	stark saugende Untergründe ggf. zweimal grundieren. Pfützenbildung vermeiden.
Saugend	1:2 mit Wasser verdünnt	satt auftragen. Pfützenbildung vermeiden.
Schwach saugend	1:1 mit Wasser verdünnt	satt auftragen. Pfützenbildung vermeiden.
Nicht saugend	unverdünnt	satt auftragen. Pfützenbildung vermeiden.
Für engobierte, seidenglänzende Dachziegel	1:1 mit Wasser verdünnt	satt auftragen. Pfützenbildung und Läufer vermeiden.

Verarbeitung:

RELIUS Haftgrund gründlich aufrühren. Haftgrundierung mit Flächenstreicher, Rolle oder Airlessgerät auf dem gereinigten Untergrund im Kreuzgang aufbringen, satt einstreichen. Pfützenbildung unbedingt vermeiden. Bei ausreichender Belüftung ist die Grundierung nach ca. 5 Stunden (bei +20°C) zu einem transparenten Film ausgehärtet.

Hinweise:

RELIUS HAFTGRUND PR-100 ist nicht für Dauernassbeanspruchung geeignet.

RELIUS HAFTGRUND PR-100 ist nicht geeignet als Haftvermittler auf glasierten, gebrannten Fliesen.

Schutzmaßnahmen:

Bei der Verarbeitung sind die Hinweise und Sicherheitsratschläge auf dem Gebinde zu beachten, sowie die jeweiligen Unfallverhütungsvorschriften der zuständigen Berufsgenossenschaften. Übliche Schutzmaßnahmen sind einzuhalten.

Entsorgung:

Nur restleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben/Lacke und flüssige Reste als schadstoffhaltige Abfälle von Farben/Lacken auf Wasserbasis bei einer Sammelstelle für Altfarben/-lacke gemäß EAK-Nr. 080111 entsorgen.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u.ä. dienen lediglich der allgemeinen Information; sie können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Produkte (Produktspezifikation) dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ungültig.